



Betriebsratswahl bei Covestro

Vom 29.-31. März 2022 finden bei Covestro die Betriebsratswahlen statt. Erstmals tritt nur eine einzige weitere Gruppe gegen die Übermacht der IGBCE an, das sind wir „Die Unabhängige Alternative“. In früheren Zeiten (incl. Bayer und BMS) waren alternative oder oppositionelle Gruppen uneins und teilweise zerstritten. Diese Zeiten sind vorbei!

Wir sind auch eine basisdemokratische Initiative der Kolleginnen und Kollegen aus den Betrieben. Sie traten mit dem Wunsch an uns heran, endlich eine gemeinsame und einige Alternative zu bilden.

Wir finanzieren uns übrigens nur aus unseren Mitgliedsbeiträgen und aus Spenden, deshalb können wir auch nicht mit Bergen von Werbemitteln und Hochglanzprospekten um uns werfen.

Aber es kommt ja auf die Inhalte an und dazu gibt es auch einen schönen Spruch:

Mehr Sein als Schein!

Unsere Schwerpunktthemen:

- Mehr und direkte Mitbestimmung:
Arbeitsgruppen nach § 28 Betriebsverfassungsgesetz! D.h. Mitbeteiligung aller Kolleginnen und Kollegen an den Entscheidungsprozessen zu Betriebsvereinbarungen!
- Mehr Lohngerechtigkeit!
Berücksichtigung aller Tätigkeitsmerkmale und der Berufserfahrung!
- Bessere Betriebsvereinbarungen!
- Keine Bevormundung der Kolleginnen und Kollegen durch rein gewerkschaftspolitisch motivierte Vereinbarungen.
- Einschränkung der Macht des Gesamtbetriebsrates über die Standort-Betriebsräte.

**Wir heben nicht ab,
wir sitzen nicht fernab in schicken Büros!
Wir bleiben an der Basis,
bei unseren Kolleginnen und Kollegen,
d.h. wir wollen keine Freistellungen!**

Unsere Kandidaten

1. Thomas Holtey, 55 Jahre
Chemotechniker, Geb. B108
2. Marion Heinrichs, 61 Jahre
Kaufmännische Mitarbeiterin, Geb. Q1
3. Arif Sagir, 45 Jahre
Chemikant, Geb. U24
4. Jürgen Schneider, 64 Jahre
Kaufmänn. Angestellter (LM), Geb. Q1
5. Ralf Decker, 51 Jahre
Hausverwaltung, Geb. B109
6. Sarah Bandinu, 42 Jahre
Chemielaborantin/Koordinatorin, Geb. B103
7. Muhammed Ramazan Gözel, 45 Jahre
Chemikant, Geb. U24
8. Philipp Müller, 35 Jahre
Chemikant, Geb. U24
9. Bernard Kuhnert, 54 Jahre
Chemikant, Geb. U24
10. Sentürk Akcelik, 45 Jahre
Chemikant, Geb. U25
11. Abdullah Tüfekci, 32 Jahre
Chemikant, Geb. U24
12. Dietmar Kühn, 57 Jahre
Chemielaborant, Geb. R17

Nächste Seite:
Warum kandidieren wir?
Wahlkampf und Fairness
Flexibilität in der Vollkontischicht



Veränderung statt Stillstand! - Arbeit statt Selbstlob!

Mitbeteiligung statt Bevormundung!

Dafür stehen wir!

Unabhängige Alternative  Liste 2

Wir für Euch! Gewerkschaftsunabhängig! Basisdemokratisch!

Warum kandidieren wir?

Warum machen wir uns die Arbeit und den Stress, eine Gruppe aufzubauen, um für die Betriebsratswahl zu kandidieren?

Die Antwort ist einfach: So gut wie jeder unserer Gruppe hat es am eigenen Leib erlebt, was es bedeutet, von Betriebsräten schlecht vertreten zu werden. Wir wollen es besser machen! Wir wollen Euch unsere schlechten Erfahrungen ersparen!

Wir sehen Fehlentwicklungen im Betriebsrat und möchten das ändern.

Für wen? Für Euch!

Und ja, ganz ehrlich: Es ist sehr stressig, viel Freizeit und Geld geht dafür drauf, aber man ist halt idealistisch!

In diesem Sinne: Es wäre gut wenn Ihr uns wählt, denn mit einer starken Fraktion der unabhängigen Alternative seid Ihr die Gewinner!

Wahlkampf und Fairness

Natürlich gab es einige Vandalismusaktionen gegen unsere Aushänge. Naja, dann haben wir halt neue aufgehängt. Solche Aktionen sind undemokratisch und ein Ausdruck von Diskussionsunwillen und Nervosität.

IGBCE arbeitet unsauber

Zu Beginn des Wahlkampfes gab es etwas Verwirrung, da die IGBCE fälschlicherweise einen unserer Kandidaten (Arif Sagir) auf ihrer Liste präsentierte, was sie später korrigierte. Wir können hier keine Absicht unterstellen, aber zumindest einen sehr groben und dummen Fehler. Vielleicht lag es daran, dass unser Kollege Sagir auch Vertrauensmann war und man seltsamerweise bei der IGBCE davon ausgeht, Vertrauensleute würden „automatisch“ - ohne nach deren Einverständnis zu fragen - auch kandidieren.

Zum Verständnis muss man wissen: Für eine Kandidatur muss eine schriftliche Einverständniserklärung des Kandidaten vorliegen. Diese liegt nur für unsere Liste „Die Unabhängige Alternative“ vor!

Man sollte schon sauber und transparent arbeiten, wir haben das getan.

Flexibilität in der Vollkontischicht

Für Vollkontischichtmitarbeiter gibt es keine individuelle Flexibilisierung:

Es gibt Früh-, Spät-, Nacht-, Frei- und Ausgleichsschichten; letztere werden auch AGS-Schichten genannt. Die Kollegen arbeiten im Schnitt 35,9 Std./Woche. Um auf diese Arbeitszeit zu erreichen müssen sie im Schnitt ca. 10 AGS-Schichten leisten.

Wir halten das für unflexibel, es sollte Möglichkeiten geben, die persönliche Arbeitszeit individuell anzupassen, je nach Alter, Gesundheitszustand, Leistungsfähigkeit und den persönlichen Bedürfnissen.

Wir fordern dazu eine Betriebsvereinbarung:

Die Möglichkeit des freiwilligen Heraufsetzens der wöchentlichen Arbeitszeit auf 37,5 Std./Wo., hierbei entstehen mehr AGS-Schichten.

Die Möglichkeit des freiwilligen Herabsetzens der wöchentlichen Arbeitszeit auf 33,9 Std./Wo., hierbei entfallen die bisherigen 10 AGS-Schichten.

Die Möglichkeit des flexiblen Ausgleichs der AGS-Schichten durch die entstandenen Umkleidezeiten (GBV Umkleidezeiten), durch das Konto des Zukunftsbetrags sowie des Langzeitkontos.

Dieser Vorschlag ist modern und zukunftsorientiert. Er berücksichtigt die persönlichen Verhältnisse und Bedürfnisse der betroffenen Mitarbeiter.

Bei Lanxess und Currenta ist genau das unsere Wissens möglich!

Warum nicht bei Covestro?

Wir setzen uns dafür ein!

Themen, die wir bisher aus Platzgründen nicht unterbringen konnten:

Parkplätze mit E-Lademöglichkeit

Was wurde eigentlich aus dem Job-Ticket?

[Mehr dazu auf unserer Webseite \(Link\)](#)

Unsere Flugblätter findet Ihr außerdem auf unserer Webseite:

<https://unabhaengige-alternative.de>

unter Informationen | Flugblätter | Unsere Flugblätter
Oder hier →



Unabhängige Alternative



Liste 2